

Künstler helfen Obdachlosen 2011



Felix Weinold Twins, 2008, Kodak Endura, 70 x 100cm

„Künstler helfen Obdachlosen“ ist eine ökumenische Benefizaktion des SKM Augsburg, Kath. Verband für soziale Dienste e.V. und der beiden Cityseelsorgestellen – der Katholischen moritzkirche und des Evangelischen Forums Annahof.

Nach 5 Jahren ist die Aktion zu einem Markenzeichen für Qualität geworden. Das macht sich allein schon dadurch bemerkbar, dass die Stadt Augsburg seit 2010 hierfür die Toskanische Säulenhalle, einen der renommiertesten Ausstellungsorte in Augsburg, zur Verfügung stellt. Weitere Ausstellungsorte sind der moritzpunkt sowie der Annahof.

Die Benefizaktion „Künstler helfen Obdachlosen“ steht dafür, dass von Jahr zu Jahr mehr Künstlerinnen und Künstler (heuer sind es über 90) durch Ihr Engagement das Thema Wohnungslosigkeit und Armut in die Mitte unserer Stadtgesellschaft tragen und sich dadurch unübersehbar mit Menschen in existentieller Not solidarisch zeigen.

Sie spenden nicht nur 70% vom Verkaufserlös ihrer Arbeiten der Wohnungslosenhilfe des SKM Augsburg, sondern geben noch viel mehr. Mit Hilfe ihrer Kunst und ihres Könnens lenken sie die Aufmerksamkeit der Bürgerinnen und Bürger, auch der Medien, auf ein zentrales Thema mitten unter uns: Auf die Würde von Menschen, die sich in unserer Leistungsgesellschaft nicht mehr einbringen können, auf Menschen ohne festen Wohnsitz, die von Traumatisierung, Armut und oftmals von Krankheiten betroffen sind und daher unserer Hilfe bedürfen.

Die Veranstalter – SKM Augsburg, moritzkirche und Evangelisches Forum Annahof – setzen sich mit dieser Aktion für die Schaffung von sozialen „**ÜBERLEBENSINSELN**“ in unserer Stadtgesellschaft ein – für Orte der Würde, Stressfreiheit, Bildung und Gewaltfreiheit. In diesem Sinne geben die Kuratoren in dem für den Katalog geplanten Vorwort zu bedenken:

- *„Alle Menschen müssen sich auch ohne Geld in der Stadt als Bürger aufhalten, sitzen und unterhalten dürfen.*
- *Menschen sollen auch ohne Geld Hunger und Durst stillen können. Darum sollten Einrichtungen wie die Wärmestube in ihrem Bestand als Orte des sozialen Überlebens gesichert werden.*
- *Die Einführung des Bürgergeldes bzw. des bedingungslosen Grundeinkommens könnte von den Demütigungen befreien, dass Menschen ihre eigene Armut immer wieder neu beweisen müssen, um Unterstützungen zu erhalten. Die Befreiung dieser permanenten Demütigung befreit auch von einer fortgesetzten Traumatisierung.*
- *Die großzügige Zulassung von Verdienstmöglichkeiten für Menschen, die Sozialleistungen erhalten, könnte eine Alternative zu dem „Alles-oder-Nichts-Prinzip“ des ersten Arbeitsmarktes auf tun.*
- *Die Einführung von kostenloser Bildung und Förderung aller Kinder könnte vom Wiederholungszwang der Armutskarriere in der Bildungsferne befreien.“*

Diese „**ÜBERLEBENSINSELN**“ kann sich eine Hochtechnologie-und Industrienation leisten ... bis sich bessere Wege des Wirtschaftens auftun.

Mit der Aktion „Künstler helfen Obdachlosen“ wird so eine „ÜBERLEBENSINSEL“ gebaut.



Eckdaten „Künstler helfen Obdachlosen 2011“

- Veranstalter:** SKM Augsburg, Kath. Verband für soziale Dienste e.V.
moritzkirche, Cityseelsorge der Katholischen Kirche
Evangelisches Forum Annahof, Cityseelsorge der Evangelischen Kirche
- Ausstellung:** **25. Mai 2011 bis 5. Juni 2011**
- Ausstellungsorte:** Toskanische Säulenhalle / moritzpunkt / Evangelisches Forum Annahof
- Schirmherren:** Bischof Dr. Konrad Zdarsa und Regionalbischof Michael Grabow
- Kuratorium:** Dr. Pia Haertinger (SKM Augsburg), Michael Grau (moritzkirche) und Frank Witzel (Evangelisches Forum Annahof) mit Unterstützung durch Zeidler Ausstellungsdienste und Jürgen Frantz (Kunstverein Augsburg)
- Sponsoren:** Stadt Augsburg, Stadtparkasse Augsburg, Augusta-Bank, Stadtwerke Augsburg, deka messebau, KEIMFARBEN, Rübsamen, Text will Töne, GASTELLO, Riss, Putzteufel

BILDERGALERIE: www.skm-augsburg.de / ab 30. Mai mit Aufrufpreisen für Auktion

Begleitproramm / Toskanische Säulenhalle / Eintritt frei

- 25. Mai 19:00 Uhr** **VERNISSAGE mit „Text will Töne – O Lust des Beginnes“**
Karla Andrä (Sprache) und Josef Holzhauser (Musik) stellen Ausschnitte aus ihrem lyrisch-musikalischem Brecht-Programm vor.
- 27. Mai.** **AUTORENLESUNG mit Dr. Martha Schad**
19 Uhr Dr. Martha Schad liest aus ihrem verfilmten Buch "Göttes mächtige Dienerin" (ARD-Zweiteiler / Ostern 2011)
- 01. Juni 18:00 Uhr** **Kunstauktion mit Jürgen Frantz**
Jürgen Frantz vom Vorstand des Kunstvereins Augsburg bringt Werke aus der Benefizausstellung unter den Hammer. Die Aufrufpreise werden Anfang Mai unter www.skm-augsburg.de bekanntgegeben.
- 02. Juni 19:00 Uhr** **MUSIKKABARETT der Theaterwerkstatt Augsburg**
Matthias Klösel und Tom Gratza geben Songs von Kreisler, Danzer und anderen Meistern des schwarzen Humors zum Besten.
- 04. Juni 20:45 Uhr** **Künstlergespräch im Rahmen der Langen Kunstnacht**
Zahlreiche Künstlerinnen und Künstler der Benefizausstellung „Künstler helfen Obdachlosen 2011“ stehen zu ihrer Kunst Rede und Antwort.
- 05. Juni 17:00 Uhr** **FINISSAGE mit „Impressionen“**
Bettina Meier- Kaiser (Texte) und Stephan Holstein (Saxophon, Klarinette) lassen sich von Werken der Ausstellung zu Musik mit Lyrik inspirieren.

Kontakt:

Dr. Pia Haertinger / SKM Augsburg, Kath. Verband für soziale Dienste, Klinkertorstr. 12, 86152 Augsburg
Tel. 0821-5165 69 / Email pia.haertinger@skm-augsburg.de / www.skm-augsburg.de